

Jahresbericht der Präsidentin für das Vereinsjahr 2009 / 2010

Mit einem Zitat aus der Obwaldner Zeitung vom 17. Februar beginne ich meinen Jahresbericht:

„Ein Höhepunkt des Umzugs war die Kolpingfamilie Sarnen, als Fluggesellschaft GseSA. Ein riesiges Flugzeug war auf einem Wagen montiert, das jeweils einige Fasnächtler mit an Bord nahm.“

Für mich und wohl für alle die mitgemacht haben, war die Fasnachtszeit mit den ganzen Vorbereitungen wirklich ein Höhepunkt in unserem Vereinsjahr. Wir konnten einmal mehr feststellen, wie viel man zustande bringen kann, wenn sich Gleichgesinnte zusammentun um etwas gemeinsam zu erschaffen und zu erleben. Es entstehen Ideen, die mit Freude und Innovation umgesetzt werden. Wochenlang wurde abends und an den Samstagen gearbeitet, einfach super dieser Einsatz aller Beteiligten.

Ein weiterer Höhepunkt war für 5 unserer Mitglieder, die Teilnahme an den Int. Kolping Skirennen in Sterzing Südtirol. Andreas hatte sich zum Ziel gesetzt mit einer Gruppe nach Sterzing zu fahren und er hörte nicht auf mit telefonieren bis er genug Leute zusammen hatte. Wie ich hörte, hat sich dieser Einsatz gelohnt und sie haben es alle genossen. Martin brachte sogar den Pokal für den 2.Rang im Snowboarden nach Hause. Herzlichen Glückwunsch an Martin an dieser Stelle.

Diese zwei Ereignisse freuen mich besonders, zeigen sie mir doch, dass trotz manchmal mangelnder Aktivität der Mitglieder, immer noch Einiges in unserem Verein möglich ist. Dank an alle die sich dafür einsetzen.

Ansonsten haben wir ein durchschnittlich ruhiges Vereinsjahr hinter uns. Einige Anlässe waren sehr gut besucht, andere eben nicht. So zum Beispiel die Huisliwynacht die nur gerade von 5 Personen besucht wurde, davon waren 2 organisierende Vorstandsmitglieder.

Da die Tendenz für diesen Anlass schon in den letzten Jahren rückläufig war, werden wir wohl in diesem Jahr keine Huisliwynacht mehr anbieten. Es scheint in der Vorweihnachtszeit einfach viel zu viele Angebote zu geben. Dafür konnten wir am erstmal durchgeführten Dreikönigskuchenessen, mit einer grösseren Schar einen gemütlichen Abend verbringen. Dank an Petra für den feinen Königskuchen!

Die Stadtbesichtigung diesmal von Thun war auch wieder ein grosser Erfolg und wir werden bestimmt auch dieses Jahr wieder ein ähnliches Angebot an unsere Mitglieder machen.

Das Velofahren um den Sarnersee konnte, trotz schönem Wetter, leider nicht viele locken. Schade. Auch der Vollmondspaziergang fand keinen Anklang, was vielleicht am schlechten Wetter lag.

Minigolf und Dog Spielabend waren gut besucht. Auch der Brünig Indoor Abend fand diesmal genügend Teilnehmer, die sich bei verschiedenen Schiessdisziplinen messen konnten.

Die verschiedenen Theaterbesuche waren wie fast immer ein Erfolg, es macht einfach mehr Spass gemeinsam ein Theater zu besuchen und nachher noch ein wenig zusammen zu sitzen und zu diskutieren.

Regionale Anlässe hatten wir in diesem Jahr auch zu organisieren. Das Picknick am Fronleichnamstag war gut besucht und ein Erfolg. Unsere jungen Vorstandsmitglieder haben alles super organisiert und Martin Rohrer unterhielt am Nachmittag die Gäste mit seinen Zaubertricks aufs Beste.

Die Texaid Kleidersammlung konnte auch dieses Jahr mit den bewährten Helfern durchgeführt werden, dafür allen für ihre Hilfe ein grosses Danke. Jedes Jahr nimmt leider die gesammelte Kleidermenge etwas ab. Wir sind deshalb dankbar wenn die Vereinsmitglieder beim Entsorgen von Altkleidern die Texaid Container berücksichtigen, den von diesem Erlös erhalten wir, solange wir die Strassensammlung durchführen, auch einen Beitrag.

Beim Regionalen Kegeln schaffte unsere Gruppe den 2.Rang, den es dieses Jahr wohl zu verteidigen gilt.

An der Einweihung des neuen Kolping Gedenkweges in Baldegg, waren wir auch durch eine Fahndelelegation vertreten.

Zum Schluss geht mein Dank an meine Vorstandskollegen/In, die grosse Arbeit leisten und so unseren Verein am Laufen halten. Danken möchte ich auch all Jenen, die unsere Anlässe besuchen und sich immer wieder im Besondern für unseren Verein einsetzen.

Treu Kolping
Romy Stafflage, Präsidentin